INGOLSTÄDTER KOMMUNALBETRIEBE

Anstalt des öffentlichen Rechts

BESCHLUSSVORLAGE (INKB)	Referat	
V0347/15	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
öffentlich	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in Telefon Telefax E-Mail	Schwaiger, Thomas 3 05-33 00 3 05-33 09 thomas.schwaiger@in-kb.de
	Datum	28.04.2015

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	12.05.2015	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Antrag: "Abfallkalender für Ingolstadt"

Antrag:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ich beantrage, dass für Ingolstadt ein Abfallkalender hergestellt wird, der für alle Stadtteile Informationen über alle Termine und Kontaktadressen im Zusammenhang mit der Abfallentsorgung enthält. In dem Abfallkalender sollen folgenden Daten enthalten sein:

- 1. Entleerungstermine der Restabfall-, Papier- und Biotonnen. Hinweise zur Papier-, und Biomüllentsorgung.
- 2. Abholtermine des Gelben Sacks. Hinweise, was in den Gelben Sack gehört.
- 3. Lagerplan mit Altglascontainern. Hinweise, was in den Altglascontainer gehört.
- 4. Kontaktadressen und Materialhinweise für die folgenden Sammelstellen: Wertstoffhof, Büchl Entsorgungswirtschaft.
- 5. Hinweise zur Anmeldung der Sperrmüllabholung.
- 6. Kontaktadressen von Annahmestellen für Altautos und Bauschutt
- 7. Hinweise auf den Caritas-Markt mit Wertstoffhof.

Finanzielle Auswirkungen:		
Entstehen Kosten:] ja 🔲 nein	
wenn ja,		
Einmalige Ausgaben	Veranschlagung im laufenden Wirtschaftsplan	
Jährliche Folgekosten	im Vermögensplan	Euro:
Objektbezogene Einnahmen	im Erfolgsplan	
(Art und Höhe)	☐ Deckungsvorschlag	Euro:
	von HSt:	
	von HSt:	
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	☐ Anmeldung zum Wirtschaftsplan 20	Euro:
Begründung		
Bürger. Um in der Vielfalt der hilft ein gebundenes Heft an all nen in Ingolstadt angebotenen sorgungsweg zu finden. Dabei die nicht über das Internet verfü	Daten der Abfallentsorgung ist ein Dienst für alle unterschiedlichen Entsorgungswege den Überb le Haushalte. Auch mit Hilfe des Internets und m Seiten fällt es nicht immer leicht, für Sonderfälle i ist es notwendig, auch an alle diejenigen Hau ügen. etzungsbeispiel den "Abfallkalender Potsdam-Mi	olick zu bewahren, nit den verschiede- den richtigen Ent- shalte zu denken,

Internet unter: https://www.apm-niemegk.de/diedownloads/category/8-abfallkalender-2015.

Mit freundlichen Grüßen

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

gez.

Henry Okorafor